

Prüfbericht

Wanderweg „Wilder Weg“

Ausgabe für Menschen mit einer Sehbehinderung und blinde Menschen



Prüfergebnis

Der **Wanderweg „Wilder Weg“** wurde im Dezember 2014 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Barrierefreiheit geprüft“

barrierefrei

für Menschen mit Gehbehinderung

für Menschen im Rollstuhl

für Menschen mit Sehbehinderung

für blinde Menschen

für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **Februar 2015 bis Januar 2018** führen.

Kriterien

Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für blinde Menschen**“ bedeutet u.a.:

- es sind **gut tastbare Orientierungshilfen** im Fußboden vorhanden, oder andere bauliche Elemente können als Orientierung genutzt werden
- die Breite des **Weges** außen beträgt mind. **120 cm**
- es sind **taktil erfassbare** Gehwegbegrenzung vorhanden (z.B. Rasenkantensteine)
- es sind **Leitstreifen** als Bodenindikatoren vorhanden
- die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind **taktil erfassbar**
- **Assistenzhunde** dürfen mit gebracht werden
- bei **Wanderwegen** sind visuell gut kontrastierende seitliche Begrenzungen des Weges vorhanden
- bei **Wanderwegen** mit steil **abfallende Böschungen**, sind Sicherungen mit **Handlauf** vorhanden

Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit Sehbehinderung**“ bedeutet u.a.:

- es sind **gut sichtbare** Gehwegbegrenzungen vorhanden (z.B. Rasenkantensteine)
- die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind **taktil erfassbar**
- die Bedienelemente bzw. die Beschilderung in Aufzügen müssen einen **guten hell–dunkel Kontrast** aufweisen
- **Beschilderung** muss in **gut lesbarer Schrift** vorhanden sein und zwischen
- Schrift/Piktogramm und Hintergrund muss ein **guter hell–dunkel Kontrast** bestehen
- wesentliche **Informationen**, deren Informationsgehalt über Zahlen–, Buchstaben–, oder Piktogrammangaben hinausgehen, müssen zusätzlich **taktil erfassbar** (z.B. Prismen–oder Reliefschrift) oder **akustisch abrufbar** sein
- die Schrift der **Speisekarte** muss **schnörkellos** und **kontrastreich** sein
- bei **Wanderwegen** sind visuell gut kontrastierende seitliche Begrenzungen des Weges vorhanden
- bei **Wanderwegen** mit steil **abfallende Böschungen**, sind Sicherungen mit **Handlauf** vorhanden






-
- bei **Wanderwegen** mit **Gefahrenstellen** sind **Warnhinweise** vorhanden sein, welche auch von **sehbehinderten Menschen wahrgenommen** werden können

Zudem haben die Mitarbeiter des Betriebs eine **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit – Komfort- und Qualitätsmerkmal für Alle**“ besucht und es liegen ausführliche Daten zur Zugänglichkeit des gesamten Angebotes vor. Diese Daten wurden von **externen, speziell geschulten Erheberrn** vor Ort evaluiert. Es handelt sich somit um **keine** Selbsteinschätzung des Betriebs.

Überblick über das Prüfergebnis

Alle Teilbereiche, die von Kunden und Gästen genutzt werden, erfüllen die Qualitätskriterien – **teilweise barrierefrei für Menschen mit Sehbehinderung sowie für blinde Menschen.**

Für folgende Bereiche wurden die detaillierten Erhebungsdaten aufbereitet und können von Ihnen genutzt werden. Bitte entscheiden Sie selbst, ob die Zugänglichkeit für **Ihre Anforderungen** ausreicht.

<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-right: 10px;"> Barrierefreiheit geprüft </div>  </div>						
Teilergebnis: ÖPNV Haltestelle Teilergebnis: Eingang vom Weg „Wilder Weg“ Teilergebnis: WC für Menschen mit Behinderung (m/w)		✓	-	✓	-	keine akustische Haltestelleninformationen; nicht relevant, da nur eine Linie; Haltestelle kein Kernangebot eines Wanderwegs
Teilergebnis: Wege „Wilder Weg“ Teilergebnis: Station 1 bis 10		✓	✓	✓	✓	nur zur Information
Teilergebnis: Medien						nur zur Information

- ✓ zeigt an, dass alle Kriterien erfüllt wurden
- zeigt an, dass die Anforderungen für die jeweilige Stufe nicht erfüllt wurden
- leer zeigt an, dass es keine Anforderungen für die jeweilige Stufe gibt






ÖPNV Haltestelle am Wanderweg „Wilder Weg/Wilder Kermeter“

Hinweis: Das Leitsystem wird am Anfang des Weges beschrieben und funktioniert über die Vegetationskante.






<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;"> Barrierefreiheit geprüft  </div>						
Teilergebnis: ÖPNV Haltestelle am Weg „Wilder Weg“/„Wilder Kermeter“		✓	-	✓	-	
In Rosa hinterlegt: Anforderung zur Erreichung der jeweiligen Stufe und für die Personengruppe ✓ zeigt an, dass das Kriterium erfüllt wird - zeigt an, dass die Anforderung der jeweiligen Stufe nicht erfüllt ist	Stufe	1	2	1	2	
Bushaltestelle						
Es sind Leitstreifen als Bodenindikatoren vorhanden.	S2,B2		✓		✓	ja
Es gibt akustische Haltestelleninformationen.	S2,B2		-		-	keine akustische Haltestelleninformationen; nicht relevant, da nur eine Linie
Weg von der Bushaltestelle über den Parkplatz						IST-Zustand

Die Breite des Weges beträgt mind. 120 cm. (Tol: 118 cm)	B2				✓	180 cm
Es muss eine gut sichtbare Gehwegbegrenzung vorhanden sein. (z.B. Rasenkantensteine)	S1,S2	✓	✓			ja
Es muss eine gut tastbare Gehwegbegrenzung vorhanden sein. (z.B. Rasenkantensteine)	B1,B2			✓	✓	ja
Es müssen Leitstreifen als Bodenindikatoren vorhanden sein.	S2,B2		✓		✓	ja
Alternativ-Weg von ÖPNV und Parkplatz zum Startpunkt						IST-Zustand
Die Breite des Weges beträgt mind. 120 cm. (Tol: 118 cm)	B2				✓	500 cm
Es muss eine gut sichtbare Gehwegbegrenzung vorhanden sein. (z.B. Rasenkantensteine)	S1,S2	-	-			nein
Es muss eine gut tastbare Gehwegbegrenzung vorhanden sein. (z.B. Rasenkantensteine)	B1,B2			-	-	nein
Es müssen Leitstreifen als Bodenindikatoren vorhanden sein.	S2,B2		-		-	nein

Eingang / Start vom Wanderweg „Wilder Weg“

<p>Barrierefreiheit geprüft</p>								
Teilergebnis: Eingang / Start zum Wanderweg „Wilder Weg“				✓	✓			
<p>In Rosa hinterlegt: Anforderung zur Erreichung der jeweiligen Stufe und für die Personengruppe</p> <p>✓ zeigt an, dass das Kriterium erfüllt wird - zeigt an, dass die Anforderung der jeweiligen Stufe nicht erfüllt ist</p>	Stufe	1	2	1	2			
Eingangsbereich								
Der Eingangsbereich ist farblich kontrastiert zur Umgebung.	S2		✓			ja		
Der Eingang ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.	S2		✓			ja		
Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenwechsel erkennbar.	B2				✓	ja		






WC für Menschen mit Behinderung (m/w) am Startpunkt des Wanderwegs „Wilder Weg/Wilder Kermeter“

<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-right: 10px;">Barrierefreiheit geprüft</div>  </div>						
Teilergebnis: WC für Menschen mit Behinderung (m/w) am Startpunkt der Wanderwege		✓	-	✓	✓	
In Rosa hinterlegt: Anforderung zur Erreichung der jeweiligen Stufe und für die Personengruppe ✓ zeigt an, dass das Kriterium erfüllt wird - zeigt an, dass die Anforderung der jeweiligen Stufe nicht erfüllt ist	Stufe	1	2	1	2	
Beschilderung des WCs für Menschen mit Behinderung						IST-Zustand
Informationen müssen in gut lesbarer Schrift vorhanden sein.	S1,S2	✓	✓			ja
Zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund muss ein guter hell-dunkel Kontrast bestehen.	S1,S2	✓	✓			ja
Wesentliche Informationen, deren Informationsgehalt über Zahlen-, Buchstaben- oder Piktogrammangaben hinausgehen, sind zusätzlich taktil erfassbar oder in Brailleschrift verfügbar oder zusätzlich akustisch abrufbar (z.B. Prismen- oder Reliefschrift).	B2				✓	ja
Tür zum WC für Menschen mit Behinderung						
Die Tür darf keine Karussell- oder Rotationstür sein.	S2,B2		✓		✓	keine
Die Tür bzw. der Türrahmen muss farblich kontrastierend zur Umgebung abgesetzt sein.	S2		✓			ja

Glastüren (ganz oder teilweise) müssen mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet sein.	S1,S2					nicht anwendbar
Bedienelemente (Türgriff/Schalter)						
Bedienelemente müssen visuell kontrastreich gestaltet sein.	S2		✓			ja
Bedienelemente müssen taktil erfassbar sein.	B2				✓	ja

Wanderweg „Wilder Weg“

Hinweis: Das Wegeleitsystem wird am Anfang erklärt. Zuerst führt der Weg über einen Steg und danach anhand der Vegetationskante.

<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: flex; align-items: center;"> <div style="border-right: 1px solid black; padding-right: 10px;"> Barrierefreiheit geprüft </div>  </div>						
Teilergebnis: Wanderweg „Wilder Weg“		✓	✓	✓	✓	
In Rosa hinterlegt: Anforderung zur Erreichung der jeweiligen Stufe und für die Personengruppe ✓ zeigt an, dass das Kriterium erfüllt wird - zeigt an, dass die Anforderung der jeweiligen Stufe nicht erfüllt ist	Stufe	1	2	1	2	
Wanderweg						IST-Zustand
Es handelt sich um einen Rundweg.						ja
Wie lang ist der Wanderweg?						1,6 km
Sofern steil abfallende Böschungen vorhanden sind, gibt es Sicherungen mit Handlauf.	S1,S2, B1,B2	✓	✓	✓	✓	keine Böschungen vorhanden
Es sind taktil gut wahrnehmbare seitliche Begrenzungen des Weges vorhanden.	B1, B2			✓	✓	ja
Es sind visuell gut kontrastierende seitliche Begrenzungen des Weges vorhanden.	S1, S2	✓	✓			ja
Bei Gefahrenstellen, sind Warnhinweise nach dem 2-Sinne-Prinzip vorhanden.	S1,S2, B1,B2 G2					keine Gefahrenstellen vorhanden
Beschilderung des Weges „Wilder Weg“						IST-Zustand

Informationen müssen in gut lesbarer Schrift vorhanden sein.	S1,S2	✓	✓			ja
Zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund muss ein guter hell-dunkel Kontrast bestehen.	S1,S2	✓	✓			ja
Wesentliche Informationen, deren Informationsgehalt über Zahlen-, Buchstaben- oder Piktogrammangaben hinausgehen, sind zusätzlich taktil erfassbar oder in Brailleschrift verfügbar oder zusätzlich akustisch abrufbar (z.B. Prismen- oder Reliefschrift).	B2				✓	ja

Station 1: Höhlenstation

Der Weg führt über einen barrierefreien Holzsteg.

Alle Pulttafeln in leichter Sprache, englisch, französisch, niederländisch, Braille-Schrift und Prismenschrift.

Es können verschiedene Höhlen besichtigt und ertastet werden.

Station 2: Stammtunnel

In einem Tunnel können Blattformen etc. ertastet werden.

Der Tunnel liegt auf dem barrierefreien Steg.

Station 3: Naturgewalten und Pilzstation

Es können verschiedene Windstärken erfahren werden.

Anschließend können alle heimischen Pilzsorten ertastet/ gesehen werden.

Station liegt auch auf dem barrierefreien Steg.

Station 4: Tiersilhouetten

Nach dem Steg führt der Weg über eine wassergebundene Decke.

Entlang der Wegstrecke können unterschiedliche Tiersilhouetten ertastet werden.

Station 5: Baumstamm

Es werden das Innenleben eines Baumes sowie die Länge und der Stamm erklärt und mit unterschiedlichen Exponaten vorgestellt.

Man kann dabei einen Baumstamm entlang laufen.

Station 6: Ruhestation

Es stehen zwei Ruhebänke zur Verfügung, die zum Verweilen einladen.

Station 7: Köhlerlatte

Frühe Geschichte der Region wird mit Informationstafeln und Silhouetten erklärt.

Station 8: Forscherstation

In einem großen überdachten Holzpavillon werden unterschiedliche Daten und Fakten zum Nationalpark erklärt, die alle über mehrere Sinne erlebbar sind.

Station 9: Kletterstrecke

Den Gästen steht ein Kletterparcours zur Verfügung, der über verschiedene Baumstämme und Leitern führt.

Die Stämme sind auf einer Seite mit einem Handlauf gesichert.

Station 10: Perspektivwechsel

Auf dem letzten Wegabschnitt sind verschiedene Zitate auf Holzbalken abgedruckt, die zum Verweilen und Nachdenken einladen.

Auch diese sind über mehrere Sinne und Sprachen erlebbar.

Medien , Information und Führungen

Webseite	
Werden auf den Internetseiten spezielle Informationen für Menschen mit Behinderungen bereitgehalten?	ja, für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer, für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen, für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen und für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen
Werden auf den Internetseiten Informationen in leichter Sprache oder bildhaft bereitgehalten?	ja
Sind die Menüpunkte auf den Internetseiten bildhaft dargestellt?	nein
Können die Inhalte der Internetseite als Sprachausgabe abgerufen werden?	ja
Werden Informationen zur barrierefreien Anreise bereitgehalten?	ja
Andere Medien (Broschüren, Flyer, DVD, etc.)	
Werden in anderen Medien spezielle Informationen für Menschen mit Behinderungen bereitgehalten?	ja, für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer, für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen, für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen und für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen
Werden in anderen Medien Informationen in leichter Sprache oder bildhaft bereitgehalten?	nein
Werden in anderen Medien Informationen zur barrierefreien Anreise bereitgehalten?	ja
Führungen	
Werden Führungen für Menschen mit Behinderungen angeboten?	ja, für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer, für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen, für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen und für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Fotos

